

Deutschland – Gleisbauarbeiten – Gleis und Straßenbauarbeiten der L3219 - Ulmenstraße
OJ S 57/2025 21/03/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistung

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Regionalbahn Kassel GmbH (Titel 1 anteilig und Titel 3 des LV) und Land Hessen (Titel 1 anteilig und Titel 2 des LV), vertreten durch Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement, Leuschnerstraße 73, 34134 Kassel. Die Durchführung des Vergabeverfahrens erfolgt durch die Vergabestelle der Städtischen Werke Netz + Service GmbH, Eisenacher Str. 12, 34123 Kassel
E-Mail: vergabestelle@netzplusservice.de
Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Gleis und Straßenbauarbeiten der L3219 - Ulmenstraße
Beschreibung: Land Hessen, vertreten durch Hessen Mobil (Titel 1 anteilig und Titel 2 des LV): Erneuerung der Landesstraße L 3219 - Ulmenstraße, von Anschluss L3219/L3473 bis Anschluss Porschestraße Regionalbahn Kassel GmbH (Titel 1 anteilig und Titel 3 des LV): Gleisbauarbeiten Erneuerung Schienen und Schwellen WB 100 bis WB 102
Kennung des Verfahrens: 91cc530d-b996-4f27-b0fe-c28081b1e823
Interne Kennung: NSG-2025-0011
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung
Haupteinstufung (cpv): 45234116 Gleisbauarbeiten
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45233120 Straßenbauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: L3219 bis Ulmenstraße
Stadt: Baunatal
Postleitzahl: 34225
Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Landkreis (DE734)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Auftraggeber: Gleisbauarbeiten (Titel 1 anteilig und Titel 3 des LV) Regionalbahn Kassel GmbH Königstor 3-13 34117 Kassel und Straßenbauarbeiten (Titel 1 anteilig und Titel 2 des LV) Land Hessen vertreten durch Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement Leuschnerstraße 73 34134 Kassel Die Durchführung des Vergabeverfahrens erfolgt durch die Vergabestelle der Städtischen Werke Netz + Service

GmbH Eisenacher Str. 12 34123 Kassel Für die Teilnahme an Ausschreibungen und Qualifizierungssystemen ist die Nutzung des AI Bietercockpits erforderlich. Fragen der Bieter sind ausnahmslos schriftlich und spätestens bis zum 14.04.2025 über die elektronische Vergabepattform einzureichen. Die Auftraggeber werden ergänzende und berichtigende Angaben in einem Fragen- und Antwortenkatalog zusammenfassen und diesen auf der elektronischen Vergabepattform veröffentlichen. Die letzte Aktualisierung des Fragen- und Antwortenkatalogs erfolgt voraussichtlich bis zum 17.04.2025, 20:00 Uhr. Die Bieter sind verpflichtet, den Fragen- und Antwortenkatalog regelmäßig zu prüfen und die sich hieraus ergebenden Anforderungen im Angebot zu berücksichtigen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Gleis und Straßenbauarbeiten der L3219 - Ulmenstraße

Beschreibung: Nachfolgende Leistungen sind im Namen und auf Rechnung des Landes Hessen, vertreten durch Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement, zu erbringen: L 3219 Baunatal Ulmenstraße - Knoten 079 inkl. Anschlussohren bis Porschestraße Erneuerung der Landesstraße L 3219 - Ulmenstraße, von Anschluss L3219/L3473 bis Anschluss Porschestraße v. NK: 4722 079B n. NK. 4722 079C / Stat. 0,000 bis 0,266 v. NK: 4722 079H n. NK. 4722 079J / Stat. 0,000 bis 0,131 v. NK: 4722 104 n. NK. 4722 079 / Stat. 1,880 bis 2,044 Folgende Leistungen sind im Namen und auf Rechnung der Regionalbahn Kassel GmbH zu erbringen: Gleisbauarbeiten Erneuerung Schienen und Schwellen WB 100 bis WB 102 1 Stück Vignolweiche austauschen 150 m² Ausbau Asphalt im Vignolgleis 120 m² Asphalt

einbauen 135 m² Ausbau Bahnübergangsplatten 36 m Einbau Bahnübergangsplatten 790 m³
Aufnehmen Gleisschotter 790 m³ Einbau Gleisschotter 555 m Vignolgleis auf Holzschwellen
aufnehmen und entsorgen 555 m Vignolgleis auf Betonschwellen herstellen Nachstopfarbeiten
im Sommer 2026 Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen, insbesondere dem
Leistungsverzeichnis, zu entnehmen.
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung
Haupteinstufung (cpv): 45234116 Gleisbauarbeiten
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45233120 Straßenbauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: L3219 bis Ulmenstraße
Stadt: Baunatal
Postleitzahl: 34225
Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Landkreis (DE734)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 30/06/2025
Enddatum der Laufzeit: 22/08/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten
Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein
Zusätzliche Informationen: Auftraggeber: Gleisbauarbeiten (Titel 1 anteilig und Titel 3 des LV)
Regionalbahn Kassel GmbH Königstor 3-13 34117 Kassel und Straßenbauarbeiten (Titel 1
anteilig und Titel 2 des LV) Land Hessen vertreten durch Hessen Mobil - Straßen- und
Verkehrsmanagement Leuschnerstraße 73 34134 Kassel Die Durchführung des
Vergabeverfahrens erfolgt durch die Vergabestelle der Städtischen Werke Netz + Service
GmbH Eisenacher Str. 12 34123 Kassel Es ist eine Sicherheit für die Vertragserfüllung in
Höhe von 5 % der vorläufigen Auftragssumme des jeweiligen Einzelauftrages (inkl.
Umsatzsteuer ohne Nachträge) zu leisten. Der Auftragnehmer stellt dafür zwei Bürgschaften
für die Vertragserfüllung (für Gleisbauarbeiten: Regionalbahn Kassel GmbH; für
Straßenbauarbeiten: Land Hessen, vertreten durch Hessen Mobil), die insgesamt 5 % der
vorläufigen Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer ohne Nachträge) umfassen. Nach erfolgter
Abnahme ist bis zum Ablauf der Verjährungsfrist für Mängelansprüche Sicherheit für
Mängelansprüche zu leisten. Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 3 % der
Abrechnungssumme des jeweiligen Einzelauftrages inkl. Umsatzsteuer zum Zeitpunkt der
Abnahme. Der Auftragnehmer stellt dafür zwei Bürgschaften für Mängelansprüche (für
Gleisbauarbeiten: Regionalbahn Kassel GmbH; für Straßenbauarbeiten: Land Hessen,
vertreten durch Hessen Mobil), die insgesamt 3 % der gesamten Abrechnungssumme inkl.
Umsatzsteuer umfassen. Für die Stellung von Sicherheiten durch Bankbürgschaften sind die
beigefügten Vorlagen zu verwenden: - 371 HVA-B Vertragserfüllungsbürgschaft Hessen M

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis) ggf. erg. durch geforderte auftragsspez. Einzelnachweise. Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspez. Einzelnachweise. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot - ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" (Formblatt HVA BStB Eigenerklärung Eignung), ergänzt durch - geforderte auftragsspez. Einzelnachweise vorzulegen. Sind die anderen Unternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspez. Einzelnachweise. Auf gesondertes Verlangen vorzulegen: - Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zur Bestätigung. Für Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen. Kapazitäten anderer Unternehmen (Unteraufträge /Eignungsleihe): Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrages im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche, finanzielle, technische und berufliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so muss er die dafürvorgesehenen Teilleistungen/Kapazitäten in seinem Angebot benennen (103 HVA B-StB Unterauftrag-/ Nachunternehmerleistungen, 104.1 HVA B-StB Eignungsleihe technische und berufliche Leistungsfähigkeit, 104.2 HVA B-StB Eignungsleihe wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit). Auf gesondertes Verlangen ist durch den Bieter Folgendes zu erklären: - Der Bieter hat zu erklären, dass ihm die für die Eignungsleihe erforderlichen Kapazitäten anderer Unternehmen zur Verfügung stehen und diese Unternehmen geeignet sind (105 HVA BStB Verpflichtungserklärung). - Der Bieter hat die Namen der Unternehmen, der gesetzlichen Vertreter sowie die Kontaktdaten dieser Unternehmen und entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen auf gesondertes Verlangen einzureichen. - Bei Inanspruchnahme der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe müssen diese Unternehmen gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der "Verpflichtungserklärung" abzugeben. Der Bieter hat andere Unternehmen, bei denen Ausschlussgründe vorliegen oder die das entsprechende Eignungskriterium nicht erfüllen, innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten Frist zu ersetzen. Eigenerklärung zur Eignung: Angabe zu zwingenden bzw. fakultativen Ausschlussgründen: - Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt. Eigenerklärung, - dass keine Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A vorliegen; - dass der Bieter in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Wettbewerbsregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist; - ob ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegt; - ob zwar ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU

Absatz 1 bis 4 VOB/A vorliegt, jedoch Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen wurden, durch die die Zuverlässigkeit wiederhergestellt wurde; - dass der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß nachgekommen wurde; - dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet bzw. seine Tätigkeit eingestellt hat; - ob ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde; - ob das Unternehmen im Handelsregister eingetragen ist mit Angabe der Nummer; - ob das Unternehmen für die auszuführenden Leistungen in die Handwerksrolle eingetragen ist; - ob das Unternehmen bei der Industrie- und Handelskammer eingetragen ist; - ob das Unternehmen zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet ist; - dass das Unternehmen Mitglied der Berufsgenossenschaft ist. Die Bieter haben zudem die den Vergabeunterlagen beiliegende Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt auszufüllen und dem Angebot mit der Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 (Russland-Sanktionen) beizufügen. Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister gem. § 6 WRegG beim Bundeskartellamt anfordern. Auf gesondertes Verlangen vorzulegen: - Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung; - Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung; - Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, soweit beitragspflichtig; - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, soweit dieses derartige Bescheinigungen ausstellt, Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation; - rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan; - Angabe zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (Registereintragen); - Gewerbeanmeldung, Berufs-/Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder beider Industrie- und Handelskammer oder anderweitige sonstige Nachweise. Angabe Mitgliedschaft Berufsgenossenschaft: - qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft des für den Bieter zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Eigenerklärung - über den Gesamtumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre und - über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags. - Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt Auf gesondertes Verlangen vorzulegen: - Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers /Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Eigenerklärung: Folgende Referenzen sind zwingend mit dem Angebot einzureichen (Mindestanforderung). Sofern die nachfolgend benannten Referenzen (Mindestreferenzen 1+2 und 3+4) mit dem Angebot nicht eingereicht werden, erfolgt der Angebotsausschluss. Mindestreferenzen Gleisbauarbeiten Mindestens zwei Referenzen über den Austausch von Gleisanlagen von jeweils mindestens EUR 500.000 (netto) mit Fertigstellung /Abnahme im Zeitraum 2021 bis April 2025 (Mindestreferenzen 1 und 2) Mindestreferenzen Straßenbauarbeiten Mindestens zwei Referenzen über Straßenbauarbeiten von jeweils mindestens EUR 500.000 (netto) mit Fertigstellung/ Abnahme

im Zeitraum 2021 bis April 2025 (Mindestreferenzen 3 und 4) - Eigenerklärung, dass die für die Ausführung der Leistung erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen; - Eigenerklärung über die technische Ausrüstung des Unternehmens des Bieters; Präqualifizierte Unternehmen in den ausgeschriebenen Leistungsbereichen müssen dann keine Referenzen gesondert benennen, wenn die im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Referenzen jeweils Leistungen umfassen, die die vorgenannten Anforderungen (Mindestreferenzen 1+2 und 3+4) erfüllen. Sofern und soweit die im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Referenzen die vorgenannten Anforderungen an die Referenzen nicht erfüllen, müssen präqualifizierte Unternehmen entsprechende Referenzen mittels Eigenerklärung einreichen. In diesem Fall sind bei Angeboten der engeren Wahl auf gesondertes Verlangen vorzulegen: - Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis in Anlehnung an das den Vergabeunterlagen beiliegende Muster aus dem HVA B-StB: 3103 HVA B-StB Referenzbescheinigung. - Angaben zur vorgesehenen Entsorgung (23958-02 _ L3219-Entsorgungsweg_ 2025-02-24. pdf - siehe Anlage), der durch Hessen Mobil entstehenden Abfälle; - Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gemäß dem "Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS)"; - Qualifikation des geeigneten Koordinators gemäß RAB 30; Nicht präqualifizierte Unternehmen in den ausgeschriebenen Leistungsbereichen geben die Referenzen jeweils mit Bezeichnung der Leistung, des Auftragswertes des auf sein Unternehmen entfallenden Anteils, des Ausführungszeitraums und des Auftraggebers in der Eigenerklärung an. Auf gesondertes Verlangen vorzulegen: - Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis in Anlehnung an das den Vergabeunterlagen beiliegende Muster aus dem HVA B-StB: 3103 HVA BStB Referenzbescheinigung; - Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren; - jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen und gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal; - Nachweise über die technische Ausrüstung des Unternehmens. - Angaben zur vorgesehenen Entsorgung (23958-02 _ L3219-Entsorgungsweg_ 2025-02-24. pdf - siehe Anlage), der durch Hessen Mobil entstehenden Abfälle; - Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gemäß dem "Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS)"; - Qualifikation des geeigneten Koordinators gemäß RAB 30;

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: -

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19589dee393-27235b2e50a4d853

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 24/04/2025 10:00:00 (UTC+2)
Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 60 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Die Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, muss eine bestimmte Rechtsform aufweisen: Bietergemeinschaften müssen bei Auftragserteilung eine gesamtschuldnerische ARGE gründen.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungsdatum: 24/04/2025 10:00:00 (UTC+2)
Zusätzliche Informationen: Auftraggeber: Gleisbauarbeiten (Titel 1 anteilig und Titel 3 des LV) Regionalbahn Kassel GmbH Königstor 3-13 34117 Kassel und Straßenbauarbeiten (Titel 1 anteilig und Titel 2 des LV) Land Hessen vertreten durch Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement Leuschnerstraße 73 34134 Kassel Die Durchführung des Vergabeverfahrens erfolgt durch die Vergabestelle der Städtischen Werke Netz + Service GmbH Eisenacher Str. 12 34123 Kassel
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Bedingungen für die Ausführung des Auftrags sind den Vergabeunterlagen, insbesondere dem Leistungsverzeichnis, den besonderen Vertragsbedingungen (131 HVA-B) sowie den weiteren besonderen Vertragsbedingungen (132 HVA-B) zu entnehmen.
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung: Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem
Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Auftraggeber weisen darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber der Vergabestelle innerhalb von spätestens 10 Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber der Vergabestelle gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der EU-Bekanntmachung genannten Teilnahmefrist oder der in den Vergabeunterlagen jeweils benannten Frist zur Abgabe der Angebote gegenüber der Vergabestelle gerügt werden, 4. der

Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird. Weitere Einzelheiten können §§ 160 ff. GWB entnommen werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Regionalbahn Kassel GmbH (Titel 1 anteilig und Titel 3 des LV) und Land Hessen (Titel 1 anteilig und Titel 2 des LV), vertreten durch Hessen Mobil Straßen- und

Verkehrsmanagement, Leuschnerstraße 73, 34134 Kassel. Die Durchführung des Vergabeverfahrens erfolgt durch die Vergabestelle der Städtischen Werke Netz + Service GmbH, Eisenacher Str. 12, 34123 Kassel

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Regionalbahn Kassel GmbH (Titel 1 anteilig und Titel 3 des LV) und Land Hessen (Titel 1 anteilig und Titel 2 des LV), vertreten durch Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement, Leuschnerstraße 73, 34134 Kassel. Die Durchführung des Vergabeverfahrens erfolgt durch die Vergabestelle der Städtischen Werke Netz + Service GmbH, Eisenacher Str. 12, 34123 Kassel

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Regionalbahn Kassel GmbH (Titel 1 anteilig und Titel 3 des LV) und Land Hessen (Titel 1 anteilig und Titel 2 des LV), vertreten durch Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement, Leuschnerstraße 73, 34134 Kassel. Die Durchführung des Vergabeverfahrens erfolgt durch die Vergabestelle der Städtischen Werke Netz + Service GmbH, Eisenacher Str. 12, 34123 Kassel

Registrierungsnummer: t:06151126603

Postanschrift: Königstor 3-13

Stadt: Kassel

Postleitzahl: 34117

Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Kreisfreie Stadt (DE731)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle / NPE

E-Mail: vergabestelle@netzplusservice.de

Telefon: +49 561-57452380

Internetadresse: <http://www.regionalbahn-kassel.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.kvvks.de/konzern/lieferanten/ausschreibungen>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: t:06151126603

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151-126603
Internetadresse: <https://www.rp-darmstadt.hessen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e08d513d-f051-47d3-a2e8-0be5027246e3 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/03/2025 14:56:22 (UTC+1)

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 184324-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 57/2025

Datum der Veröffentlichung: 21/03/2025